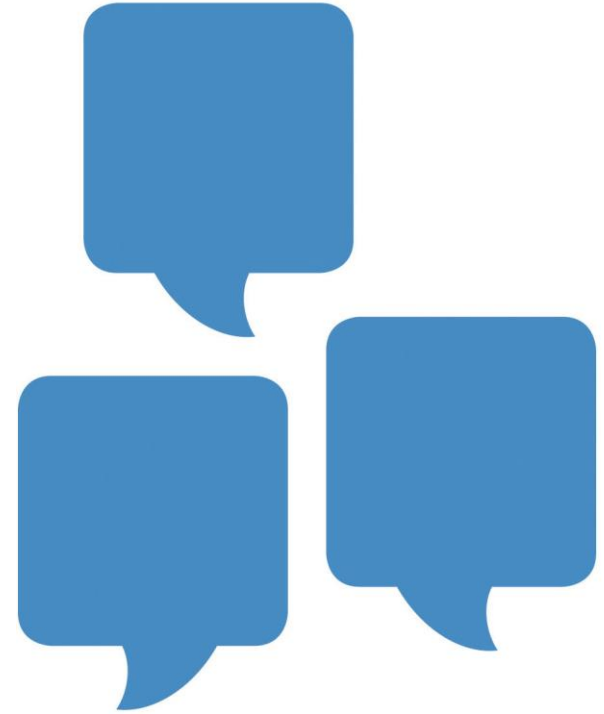




IMPLEMENTIERUNG Ibase

PROJEKT-KICKOFF BERGER LOGISTIK



PROJEKT-KICKOFF 14. JAN. 2015

Christian Lenz

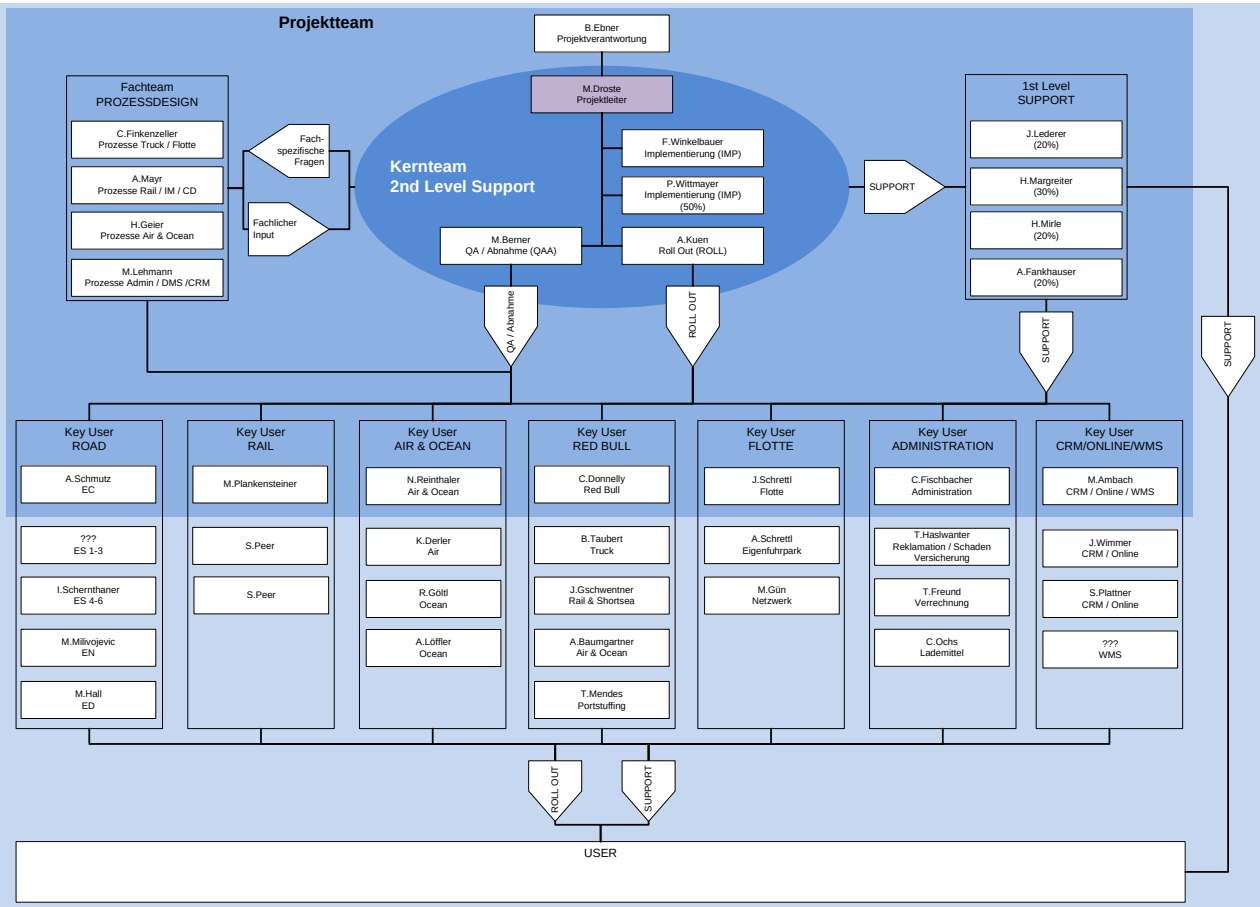
AGENDA

- Projektauftrag
- Ziele und Erwartungen
- Projektorganisation
- Rollen und Aufgaben
- Kommunikationsplan
- Projektregeln
- Fachl. Detailplanung

VORSTELLUNG PROJEKTAUFTRAG

HR. EBNER – BERGER LOGISTIK

- Einbettung in Gesamtprojekt BEST 2015
- Weichenstellung für Berger Logistik in die Zukunft
- Absicht des Projektes und Vorgaben
- Projektziele



- Vertrag definiert gemeinsame Projektumsetzung
- pauschale Projektabrechnung
 - Tiefgreifende Änderungen bedürfen formeller Freigabe
- Leistungsverantwortung für alle beteiligten Parteien und Personen

WARUM DER HEUTIGE TERMIN?

- Gemeinsames Vorhaben starten
- Organisation der Zusammenarbeit für das Projekt
- Zusammenfinden für verteilte Arbeit
- Erwartungen abstimmen und abklären
- „Check des Fahrzeugs / Flugzeugs“

PROJEKT-KICKOFF

Ibase - BERGER LOGISTIK

Imtech ICT becomes

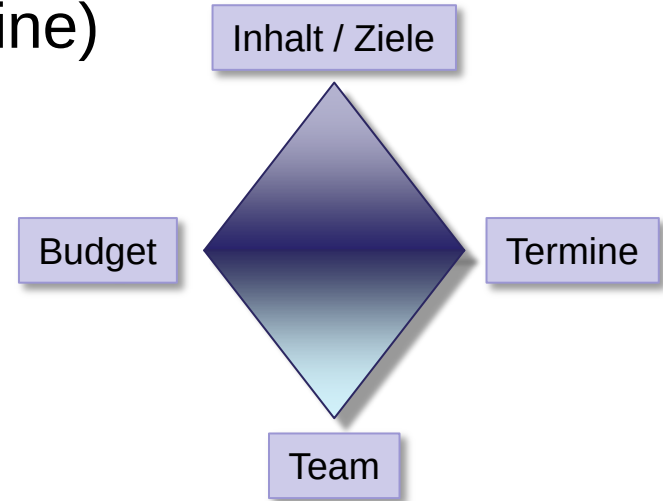
Axians



- **Was ist ein Projekt für Sie?**
- **Welche Erfahrungen haben Sie mit Projekten?**

DEFINITION EINES PROJEKTES

- Inhaltlich definiertes Vorhaben (= Ziele)
- Zeitlich begrenztes Vorhaben (=Termine)
- Finanzielle Beschränkung (=Budget)
- Vorübergehendes Team (=Team)



- Was sind Ihre Ziele und Erwartungen an das Projekt?
 - Inhaltliche Ziele
 - Qualitative Ziele
 - Persönliche Ziele



- Was muss passieren, damit wir mit dem Projekt scheitern?
- Wer kann dazu beitragen, dass wir scheitern – wie?
- Was wird Sie persönlich an der Leistungserbringung behindern?



ZIELKONTROLLE / PROJEKTCONTROLLING

- Wie stellen wir sicher, damit wir dem richtigen Weg folgen?
- Wer übernimmt welche Aspekte?



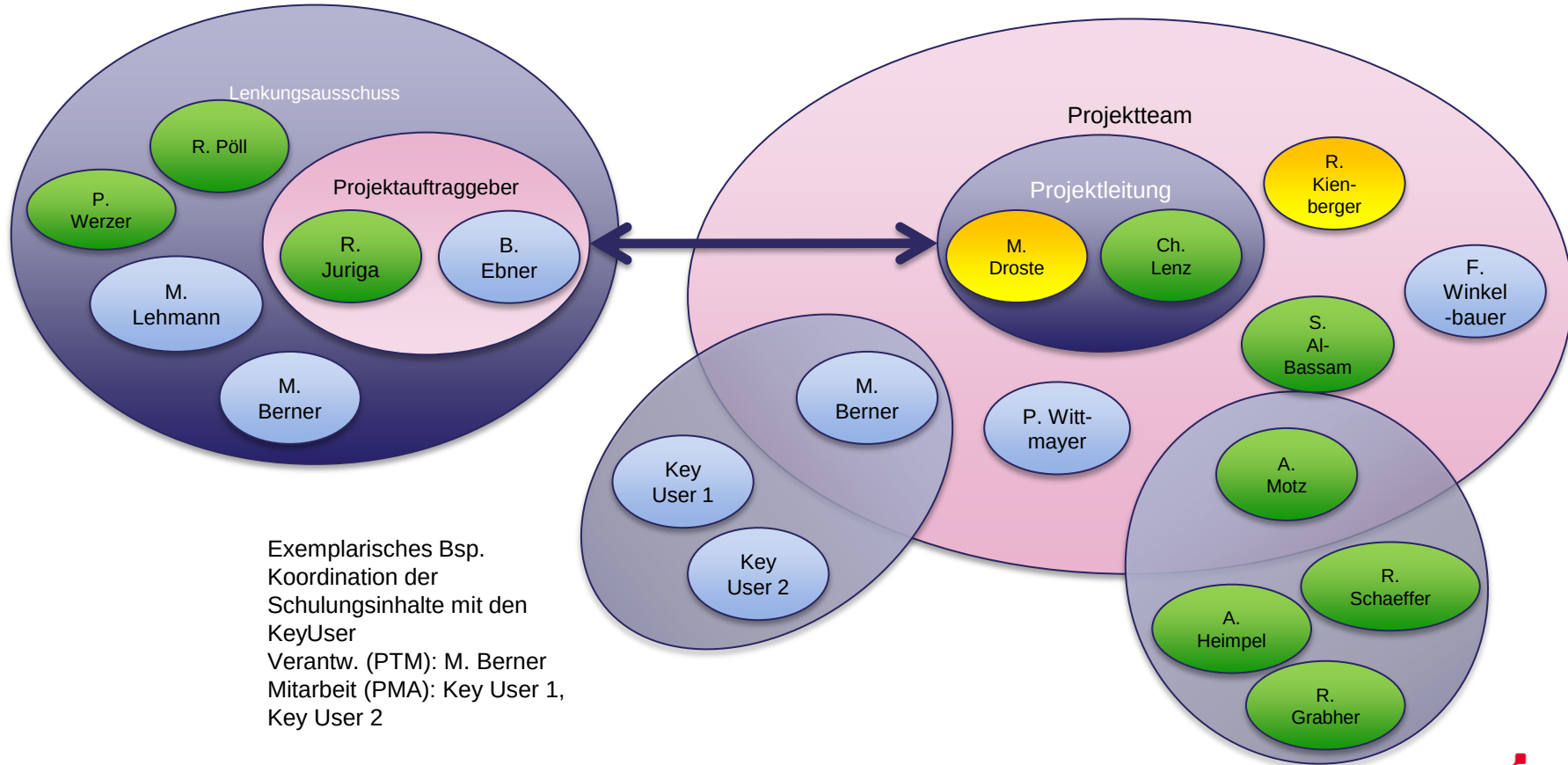
- Ausbildung im Rahmen der Implementierung
 - Individuelle Anpassungen LI
 - QA/Test/Funktionelle Freigabe (Testpläne)
 - Rollout-Vorbereitungen (Schulungen, Dokumentation)
- Wissenstransfer aus Vorarbeiten in das Implementierungsprojekt
- Integration der KeyUser
- Datenerfassung (Bsp. Anlage von Stammdaten)

- Gemeinsames Projekt
- Verteiltes Projektteam (Berger, Imtech – verteilte Standorte)
- Rollen auf beiden Seiten besetzt -> Wissenstransfer
- Zielgruppengerechte Kommunikation

PROJEKTMANAGEMENT-ORGANISATION

Imtech ICT becomes

Axians

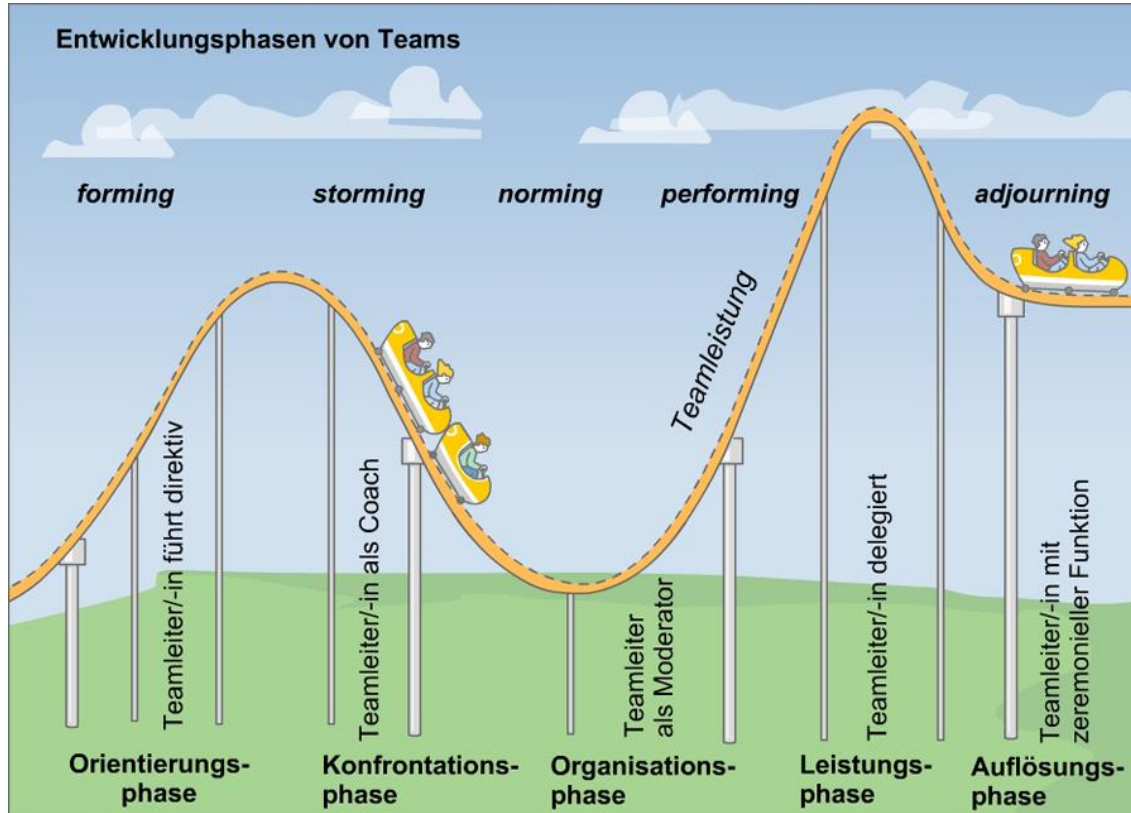


Exemplarisches Bsp.
Koordination der
Schulungsinhalte mit den
KeyUser
Verantw. (PTM): M. Berner
Mitarbeit (PMA): Key User 1,
Key User 2

PHASEN EINES PROJEKTTEAMS

Imtech ICT becomes

Axians



- **Lenkungsausschuss**
 - Strategische Ausrichtung des Projektes,
 - Trifft Entscheidungen in Projektkrisen
- **Projektauftraggeber**
 - Eskalationsebene für die Projektleitung
 - Steuerung des Projektes
 - Abstimmung des Projektinhaltes mit den Organisationszielen



PROJEKTROLLEN UND AUFGABEN

Imtech ICT becomes

Axians

- Projektleitung:
 - Koordination der Implementierung
 - Steuerung der Abläufe
 - Fortschrittscontrolling
 - Eskalationsebene für Projektteam
 - Schaffung eines Umfelds für konzentrierte Arbeit



- **Projektteam-Mitglied:**
 - Übernimmt Verantwortung für Arbeitspakete
 - Aktive Gestaltung des Projektes
 - Implementierung von Teilaufgaben
 - Koordination von Projektmitarbeitern und notwendigen Zuarbeiten
 - KeyUser-Informationen, Feedback, Tests
- **Projektmitarbeiter:**
 - Liefert Teilergebnisse für Arbeitspaketverantwortlichen
 - Erarbeitet Lösungen gemeinsam mit dem AP-Verantwortlichen

- Ibase - SW-Entwicklung
- Berger - KeyUser: Funktionstests, Verifikation
- Berger - Anwender / Dateneingabe: Stammdaten, Auftragsdaten, ...

KOMMUNIKATIONSPLAN

Imtech ICT becomes

Axians

Was	Wer	Wann	Inhalte	Wo
Inhaltl. Abstimmungen	Projektteam	Laufend, bei Bedarf („Kaffeegespräch“)	- fachl. Klärungen, - Abhängigkeiten - Zuarbeiten	- Remote - Berger, Radfeld - Ibase, Dornbirn
Projektleitungs-Abstimmung	Projektleitung	Wöchentlich Montag, 9:00 – zu verifizieren	- Fortschritt - Probleme - Notw. Entscheidungen	Telefonisch
Projektteam-Meeting	Projektteam	3-wöchentlich	- Synchronisation Projektstatus - Eskalationen - Abstimmung Vorgehen - Organ. Anpassungen	Berger, Radfeld
LA-Meeting	LA-Mitglieder + Projektleitung	Ca. alle 3 Monate	- Projektstatus	- Berger, Radfeld - Optional Imtech

TEAMREGELN

Imtech ICT becomes

Axians

- Welche Regeln sind mir wichtig?
- Was ist für mich unerträglich?
- Was erwarte ich von den anderen?

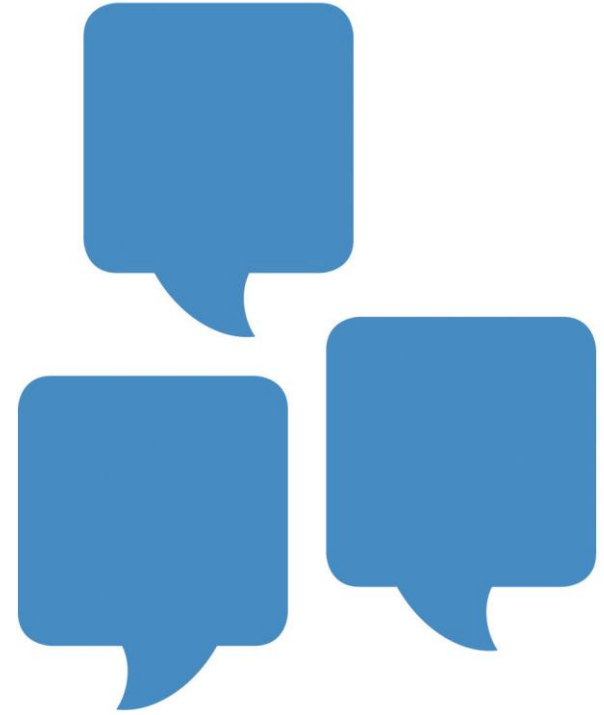


TEAMREGELN, UMGANG

- Gemeinsames Projekt
- Aktive, frühzeitige Meldung bei Unklarheiten, Problemen und Verzögerungen (miteinander reden)
- Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit = Respekt vor dem Anderen
- Umgang mit Fehlern / Vorwürfen

RAUM FÜR DISKUSSION





OPERATIVE PROJEKTPLANUNG

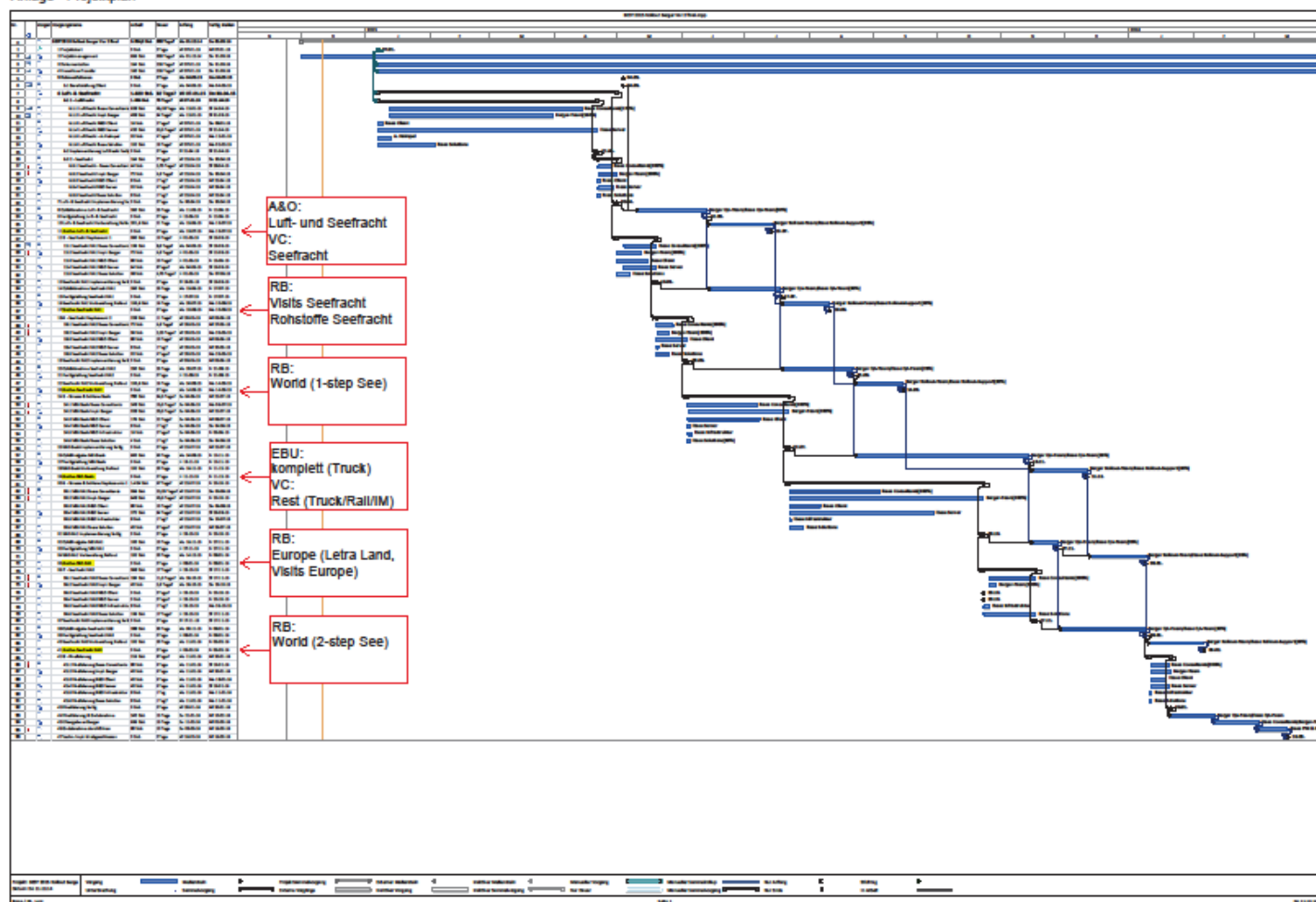
- Agiler Ansatz <-> konservative Projektplanung
 - Weg vom mechanistischen Ansatz
 - Kommunikation ist wichtiger als Dokumentation
 - Teammitglieder und Kooperation ist wichtiger als Tools und formelle Prozesse
 - Zusammenarbeit mit den Anwendern ist wichtiger als Vertragsdiskussionen
 - <http://www.agilemanifesto.org>
 - Lernphasen verkürzen sich (Review der Schätzungen in ca. 2 wöchentl. Abständen)

■ Rollout-Phasen

- 1. Luftfracht
- 2. Seefracht
- 3. Seefracht KeyAccounts 1
- 4. Seefracht KeyAccounts 2
- 5. Strasse & Schiene
- 6. Strasse & Schiene KeyAccounts 1
- 7. Seefracht KeyAccounts 3
- 8. Fertigstellung

Imtech ICT becomes **Axians**





INHALTLICHE VERANTWORTLICHKEITEN

Imtech ICT becomes

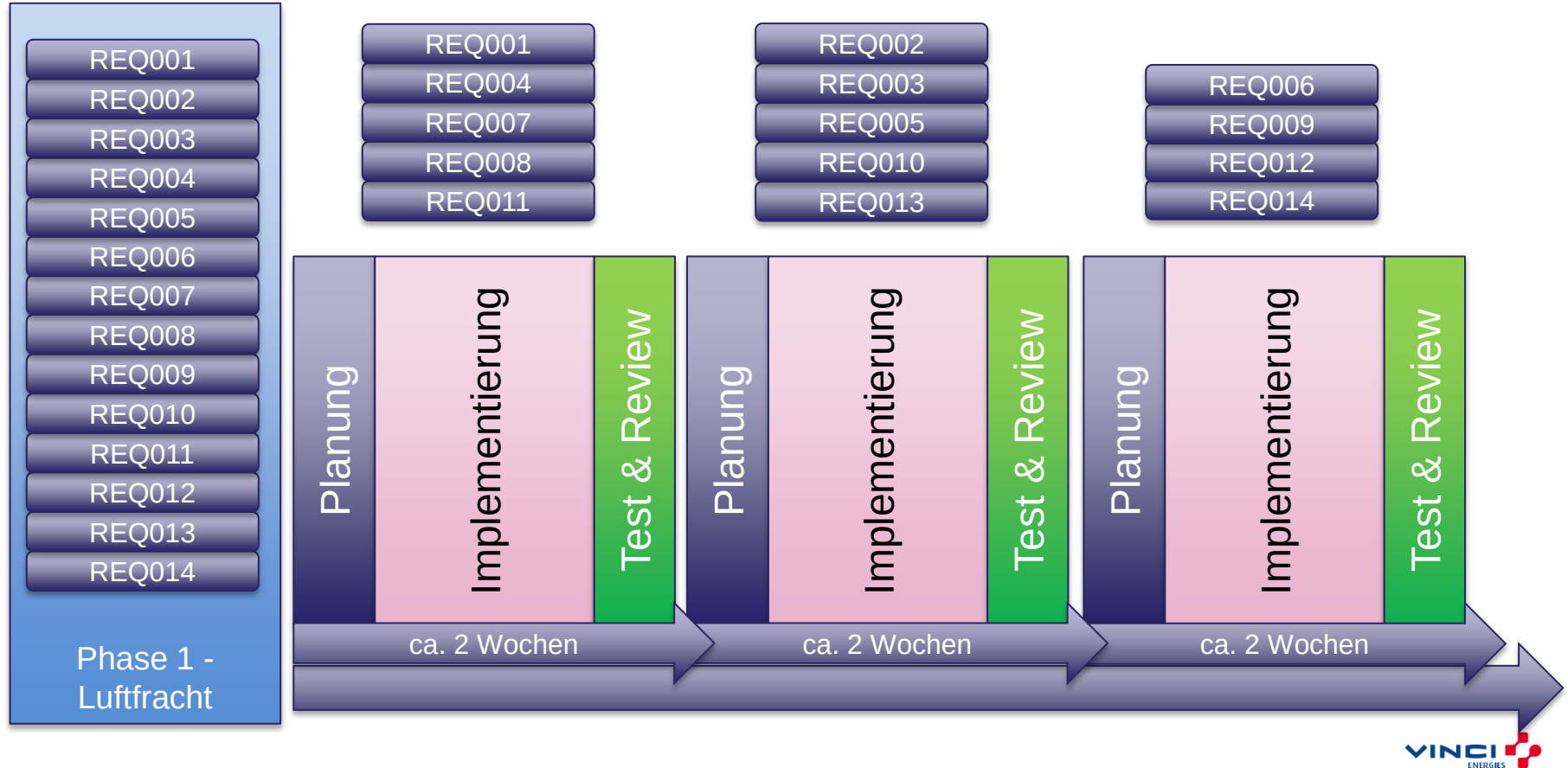
Axians

Aufgabe	Berger Logistik	Imtech ICT
Projektleitung	Michael Droste	Christian Lenz
Gesamtarchitektur	Michael Droste	Robert Kienberger
Implementierung	Florian Winkelbauer	Andreas Motz Stephan Al-Bassam
QA		
Rollout-Vorbereitung		
Dokumentation	M. Berner	

GLIEDERUNG IN DEN PHASEN:

Imtech ICT becomes

Axians



- Technisches Konzept Systemlandschaft
 - Develop
 - QA
 - Prod
- Ablage der Implementierungen & Dokumentation
- Definition der techn. Dokumentationsinhalte
- Technischen Zugang zum System sichern

RAUM FÜR DISKUSSION

